



## Vordrucke

### zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Landtagswahl

#### 1. Zur Einreichung von Landeslisten / Bezirkslisten

- Anlage 16: Landesliste / Bezirksliste,
- Anlage 19: Niederschrift über die Aufstellung / Benennung der Bewerber sowie der Nachfolger für die Landesliste / Bezirksliste,
- Anlage zur Landesliste / Bezirksliste bzw. zur Niederschrift zur Aufstellung der Landesliste / Bezirksliste (serienbriefgeeignet),
- Anlage 20: Versicherung an Eides statt zur Landesliste / Bezirksliste,
- Anlage 18: Zustimmungserklärung nebst Versicherung an Eides statt zur Mitgliedschaft der Bewerber / Nachfolger einer Landes- oder Bezirksliste,
- Anlage 12: Bescheinigung der Wählbarkeit.

Das Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift ist beim Landeswahlleiter mit dem Nachweis, dass die Landesliste / Bezirksliste bereits aufgestellt ist, anzufordern.

(Unterstützungsunterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn die Landes- oder Bezirksliste aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ungültig.)

#### 2. Zur Einreichung von Wahlkreisvorschlägen

- Anlage 9: Wahlkreisvorschlag,
- Anlage 13: Niederschrift über die Aufstellung der Wahlkreisbewerberin / des Wahlkreisbewerbers,
- Anlage 14: Versicherung an Eides statt zum Wahlkreisvorschlag,



- Anlage 11: Zustimmungserklärung nebst Versicherung an Eides statt zur Mitgliedschaft der Bewerber / Ersatzbewerber eines Wahlkreisvorschlags,
- Anlage 12: Bescheinigung der Wählbarkeit.


Das Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift ist bei dem / der zuständigen Kreiswahlleiter / in mit dem Nachweis, dass der Wahlkreisvorschlag bereits aufgestellt ist, anzufordern.

(Unterstützungsunterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlkreisvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ungültig.)

### **Erläuterungen und Hinweise:**

1. Die jeweiligen Dokumente sind kennwortgeschützt und können mit Ausnahme des mit dem Zusatz „serienbriefgeeignet“ versehenen Dokuments nicht verändert werden. Das Kennwort für das serienbriefgeeignete Dokument lautet: 2021sbk.

Die Wahlvorschlagsträger erhalten in diesem Dokument die Möglichkeit den Kennwortschutz aufzuheben und anstelle der Formularfelder Seriendruckfelder einzufügen. Darüber hinaus gehende Veränderungen sind nicht zulässig! Im Übrigen haben die Wahlvorschlagsträger dafür Sorge zu tragen, dass die ausgefüllten Dokumente sowohl inhaltlich als auch der Form nach weiterhin dem Original entsprechen.

2. Für die Eingabe von Daten sind Text-Formularfelder (  ) und für die Auswahl bestimmter Textpassagen sind Kontrollkästchen zum Ankreuzen (  ) vorgegeben; der Cursor steht – beim Öffnen eines Dokuments – automatisch auf dem ersten Formularfeld / Kontrollkästchen. Zwischen den einzelnen Feldern und Kästchen kann mit den Tabulatortasten  hin und her gesprungen werden.



Die Formularfelder unterteilen sich in

- alphanumerische Felder für die Eingabe von Texten und Ziffern (Namen, Straße, Wohnort etc.),
- numerische Felder für die Eingabe von reinen Zahlenkolonnen (Postleitzahl),
- Datumsfelder für die Eingabe des Tagesdatums oder des Geburtsdatums; das Eingabeformat lautet: TT.MM.JJJJ

3. Aufgrund des Passwort-Schutzes stehen in den Dokumenten einige Funktionen wie „Unterstreichen“ bzw. „(Durch-)streichen“ nicht zur Verfügung. Soweit Streichungen oder Unterstreichungen (z. B. Rufname bei mehreren Vornamen) erforderlich sind, sind diese nach dem Ausdruck des Dokumentes per Hand vorzunehmen.
4. Alle Formularfelder haben eine vordefinierte Länge; sollte ein Formularfeld im Ausnahmefall einmal für die einzugebenden Daten nicht ausreichen, so sind die Angaben entsprechend abzukürzen.
5. Alle Unterlagen und Vordrucke zur Einreichung von Wahlvorschlägen sind bei den zuständigen Wahlleitern in Papierform und mit handschriftlichen Unterschriften versehen einzureichen.
6. Bitte stellen Sie dem Landeswahlleiter die Anlage zur Landesliste / Bezirksliste und zur Niederschrift über die Aufstellung der Landesliste / Bezirksliste, die die Daten (Name, Vornamen, Tag der Geburt / Geburtsort usw.) der Bewerber enthält, neben der vorgeschriebenen Schriftform auch in digitalisierter Form (z. B. auf CD) zur Verfügung. Hierdurch kann der Erfassungsaufwand erheblich reduziert werden.

Bei Fragen stehen Ihnen im Büro des Landeswahlleiters gerne zur Verfügung:

Herr Hans Ulrich Weidenfeller

Telefon: 02603 / 71-4560

Frau Katrin Stupinsky

Telefon: 02603 / 71-3640

E-Mail:

[wahlen@statistik.rlp.de](mailto:wahlen@statistik.rlp.de)